

Prof. Dr. Klaus Hammer

Mögliche literaturgeschichtliche Themenbereiche für Diplomarbeiten.

Die höfische Epik des Hochmittelalters (Heinrich von Veldeke, Hartmann von Aue, Gottfried von Straßburg, Wolfram von Eschenbach, Artusroman, Nibelungenlied)

Narrensatire und Schelmenroman des 16. und 17. Jahrhunderts (Brant, Murner, Erasmus von Rotterdam, Wickram, Grimmelshausen, Beer, Weise u.a.)

Das Drama des Sturm und Drang und der Klassik (Goethe, Lenz, Wagner, Schiller)

Das Kunstmärchen (Goethe, Novalis, Brentano, Tieck, Fouqué, E.T.A. Hoffmann, Chamisso, Hauff, Mörike, Storm, Hofmannsthal, Hesse, Rühmkorf u.a.)

Novelle, Erzählung, Kurzgeschichte (Goethe, Kleist, Eichendorff, Büchner, Droste-Hülshoff, Mörike, Stifter, Keller, Storm, Raabe, Fontane, Gerhart Hauptmann, Holz/Schlaf, Hofmannsthal, Schnitzler, Heym, Benn, Döblin, Thomas Mann, Robert Walser, Musil, Rilke, Werfel, Kafka, Seghers, Borchert, Schnurre, Böll, Bachmann, Bobrowski, Grass, Lenz, Andersch, Handke, Frisch, Dürrenmatt, Bernhard, Christa Wolf, Hein u.a.)

Zeitroman und Zeitstück in der Weimarer Republik 1919-1933 (Wedekind, Heinrich und Thomas Mann, Lasker-Schüler, Sternheim, Kaiser, Kraus, Brecht, Kafka, Toller, Döblin, Feuchtwanger, Kästner, Fleißer, Horvath, Graf, Fallada, Keun, Remarque, Musil, Broch, Roth, Gerhart Hauptmann, Zuckmayer, Hesse, Seghers

u.a.)

Die Auseinandersetzung mit Krieg und Faschismus (Holocaust-Literatur, Anti-Kriegs- und antifaschistischer Roman, Väterliteratur, Familienroman u.a.)

Literatur als Therapie? Ausgewählte Werke des 21. Jahrhunderts

Dr. Dietmar Gohlisch

Diplomthematik

Sprachwandel - ein historisches Phänomen?

Landläufig wird unter Sprachwandel oft Sprachgeschichte mehr oder weniger weit

zurückliegender Epochen verstanden. Dabei findet Sprachwandel vor unseren Augen statt:

- wie beeinflussen soziale Medien die Sprache?
- wie verändern moderne Medien die Kommunikation - schriftlich wie mündlich?
- sprechen Kinder/Jugendliche noch die gleiche Muttersprache wie ihre Eltern?

- elektronische Medien vs. Printmedien - sind Bücher und Zeitschriften/Zeitungen
aussterbende Spezies?

Dr. Anna Mrożewska

Diplomthematik

Epik, Lyrik und Dramatik folgender literarischer Epochen:

- Barock (Andreas Gryphius, Christian Hoffmann von Hoffmannswaldau, Paul Fleming, Simon Dach),
- Aufklärung und Empfindsamkeit (Barthold Hinrich Brockes, Albrecht von Haller, Matthias Claudius, Gotthold Ephraim Lessing)
- Sturm und Drang (Johann Wolfgang von Goethe, Friedrich Schiller)
- Romantik (Novalis, Wilhelm Heinrich Wackenroder, Ludwig Tieck, Friedrich Schlegel, Joseph von Eichendorff)
- Realismus (Theodor Fontane, Theodor Storm, Gottfried Keller)
- Naturalismus (Arno Holz, Gerhart Hauptmann)
- Weimarer Republik (Alfred Döblin, Erich Kästner, Hans Fallada, Anna Seghers, Thomas Mann, Bertolt Brecht, Erich Maria Remarque)
- Drittes Reich und Exil (Reinhold Schneider, Werner Bergengruen, Stefan Andres, Anna Seghers, Klaus Mann, Stefan Zweig, Bertolt Brecht)